



Deutscher Alpenverein



Verwaltungsamt:	2
Cl. am:	13. Juni 1942
Tafel:	
Verwaltung:	
Abrechnung:	
Abgaben:	
Abgaben:	
Abgaben:	

Bericht über das Jahr 1940/41

(in zweifacher Ausfertigung bis 1. 4. an den DAV des DAV einreichen!)

Jungmannschaft des Zweiges

Wernheim

Der Jungmannschafts-Führer:	Name: <i>Fritz Schmitt</i>	
	Anschrift: <i>Wernheim, Rheinstraße 4</i>	
	Beruf: <i>Dreher</i> Alter: <i>37</i>	
Zahl der Jungmannschafts-Gruppen:	a) für männliche Teilnehmer <i>1</i> b) für weibliche Teilnehmer <i>1</i>	
Dabon nicht am Sitz des Zweigvereins:	a) für männliche Teilnehmer <i>1</i> b) für weibliche Teilnehmer <i>1</i>	
DM-Gruppen stehen in folgenden Orten:		
Zahl d. Jungmannschafts-Teilnehmer: (die Zahl muß mit den abgerechneten Jahreskarten übereinstimmen)	a) männliche Teilnehmer <i>7</i> <i>20 Jungmännern u. 2 B. Mitgl. sind schon längere Zeit eingezogen</i>	
	b) weibliche Teilnehmer <i>1</i>	
Dabon sind Zweigvereinsmitglieder:	A-Mitglieder: <i>1</i> B-Mitglieder: <i>2</i>	
Geldmittel der Jungmannschaft:	1. Hauptvereinszuschuß: <i>1</i> a) für Winter RM <i>1</i>	
		b) für Sommer RM <i>1</i>
	2. Zuschuß des Zweigvereins: RM <i>300.-</i>	
	3. Summe der der Jungmannschaft verbleibenden Teilnehmer-Beiträge nach Abzug der Leistung an den Hauptverein. RM	
4. Sonstige Mittel der Jungmannschaft (Spenden) RM		
	Summe RM <i>300.-</i>	
Abrechnung mit dem Verwaltungsausschuß durchgeführt:	am: Jahresbeitrag der Jungmännern RM <i>2.-</i>	

Einführungs- (Lehr-) Bergfahrten (Winter mit W, Sommer mit S kennzeichnen!)

Ziel der Fahrt bzw. Gebiet	Tage	Zahl der Teilnehmer	Unterstützung RM	Anmerkung
<i>Einzelne Jungmännern waren im Allgäu und in den Ostalpen - Alpen tätig. Einführungsfahrten können nicht zur Verfügung.</i>				
<i>Verschiedene Jungmännern die z. T. bei den Gebirgsjägern ausgebildet sind, führten Bergfahrten im Wetterstein, Karwendel und im Stubai Land.</i>				

Welche Jugendheime und Hütten des DAV wurden im Berichtsjahr besucht? (Nächtigung mit N, Tagesbesuch mit T kennzeichnen!)

Terrak. Hütten im Allgäu und in den Ob- u. N. Alpen.

Glomeisterschaft der Jungmannschaft:
Abjahrtslauf:

durchgeführt am mit männlichen Teilnehmern
mit weiblichen Teilnehmern

Lorlauf:

durchgeführt am mit männlichen Teilnehmern
mit weiblichen Teilnehmern

Teilnahme an Jugendführerlehrgängen
(wo und von wem veranstaltet?)

Zahl der Kurse: Zahl der Teilnehmer:

Zahl der Kameradschaftsabende:

mit Besuchern

Zahl der Heimabende:

26 (14 tägl.) mit 8-10 Besuchern

Zahl der Vorträge:

Lichtbildervorträge: 3 Filmborträge: 1 Sonstige Vorträge:

Lehrgänge:

Zahl: Art: Gesamtteilnehmerzahl:

18. Skifahrten im Odenwald und Schwarzwald.
Kletterfahrten im Odenwald, Bacht. & Bad.-Beden
und in der Lösspfalz.

Beteiligung der Jungmannschaft im Dienste des DAV.
(Rettungs- oder Naturschutzdienst, Wege, Markierung usw.)

Seilführer- & Kletterfahrten der Bergsteigergruppe

Inanspruchnahme von Zweigvereins-
einrichtungen
(Bücherei, Lichtbildstelle, Leihstelle für Ausrüstung usw.)

Bücherei und Ausrüstungsgegenstände

Unfälle (der AV.-Fürsorge gemeldet)

Bemerkungen, Wünsche, Vorschläge:

Ort: Mannheim, den 5. März 1941

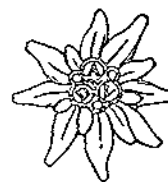
Fritz Schmitt
Unterschrift des AV.-Führers



Georg...
Unterschrift der Zweigvereins...



Deutscher Alpenverein



Bericht über das Jahr 1940/41

(in zweifacher Ausfertigung bis 1. 4. an den V.V. des DAV. einfenden!)

Jungmannschaft des Zweiges

Mannheim

Der Jungmannschafts-Führer:	Name: <u>Fritz Schmitt,</u> Anschrift: <u>Mannheim, Rheindammstr. 4</u> Beruf: <u>Dreher</u> Alter: <u>37</u>
Zahl der Jungmannschafts-Gruppen: davon nicht am Sitz des Zweigvereins: DM-Gruppen stehen in folgenden Orten:	a) für männliche Teilnehmer <u>1</u> b) für weibliche Teilnehmer <u>1</u> a) für männliche Teilnehmer <u>1</u> b) für weibliche Teilnehmer <u>1</u> <u>1</u>
Zahl d. Jungmannschafts-Teilnehmer: (die Zahl muß mit den abgerechneten Jahresmarken übereinstimmen) davon sind Zweigvereinsmitglieder:	a) männliche Teilnehmer <u>7</u> <u>20 Jungmänner u. 2 B. Mitgl. sind schon längere Zeit eingezogen</u> b) weibliche Teilnehmer <u>1</u> A-Mitglieder: <u>1</u> B-Mitglieder: <u>2</u>
Geldmittel der Jungmannschaft:	1. Hauptvereinszuschuß: <u>1</u> a) für Winter RM <u>1</u> b) für Sommer RM <u>1</u> 2. Zuschuß des Zweigvereins RM <u>300.-</u> 3. Summe der der Jungmannschaft verbleibenden Teilnehmer-Beiträge nach Abzug der Leistung an den Hauptverein RM <u>1</u> 4. Sonstige Mittel der Jungmannschaft (Spenden) RM <u>1</u> Summe RM <u>300.-</u>
Abrechnung mit dem Verwaltungsausschuß durchgeführt:	am: _____ Jahresbeitrag der Jungmänner RM <u>2.-</u>

Einführungs- (Lehr-) Bergfahrten (Winter mit W, Sommer mit S kennzeichnen!)

Ziel der Fahrt bzw. Gebiet	Tage	Zahl der Teilnehmer	Unterstützung RM	Anmerkung
Einzelne Jungmänner waren im Allgäu und in den Ostalpen tätig. Einführungsbefahrten kamen nicht zur Durchführung. Verschiedene Jungmänner die z. B. bei den Gebirgsjägern eingezogen sind, führten Bergfahrten im Nekarstein, Harz und Hainich durch.				

Welche Jugendheime und Hütten des DND wurden im Berichtsjahr besucht? (Nächtig mit N, Tagesbesuch mit T kennzeichnen!)	Vorsch. Hütten in Altsiedl und in dem Pfaltzer-Altsiedl.	
Stimmereiferschaft der Jungmannschaft: Abfahrtslauf:	durchgeführt am	mit männlichen Teilnehmern mit weiblichen Teilnehmern
Lorlauf:	durchgeführt am	mit männlichen Teilnehmern mit weiblichen Teilnehmern
Teilnahme an Jugendführerlehrgängen (wo und von wem veranstaltet?)	Zahl der Kurse:	Zahl der Teilnehmer:
Zahl der Kameradschaftsabende: mit	Besuchern
Zahl der Heimabende:	26 (14 tages) mit 8-10	Besuchern
Zahl der Vorträge:	Lichtbildervorträge: 3	Filmborträge: 1 Sonstige Vorträge:
Lehrgänge:	Zahl:	Art: Gesamteilnehmerzahl:
	18. Skifahrten im Odenwald und Schwarzwald. Kletterfahrten im Odenwald, Bellerb. Bad-Baden und in der Südpfalz.	
Betätigung der Jungmannschaft im Dienste des DND. (Rettungs- oder Naturschutzdienst, Wege, Markierung usw.)	Seilführer bei Kletterfahrten der Bergsteigergruppe	
Inanspruchnahme von Zweigvereins- einrichtungen (Bücherei, Lichtbildstelle, Leihstelle für Ausrüstung usw.)	Bücherei und Leihgegenstände	
Unfälle (der U.N.-Fürsorge gemeldet)	/	
Bemerkungen, Wünsche, Vorschläge:		

Ort: Mannheim, den 5. März 1941

Hild Schmitt
Unterschrift des U.N.-Führers



Georg Orth
Unterschrift des Zweigvereinsführers